

# RS OGH 1983/3/17 6Ob796/81

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.03.1983

## Norm

AußStrG §128  
AußStrG §145 D  
4.EVHGB Art8 Nr10  
HGB §54

## Rechtssatz

Die Argumentation, aus rechtlichen Gründen könne zwischen dem Tode des Erblassers und der Bestellung eines Verlassenschaftskurators für die Verlassenschaft (als Träger des vom Erblasser bis zum Erbfall geführten Unternehmens) niemand rechtsgeschäftlich gehandelt haben ist schon dann verfehlt, wenn bloß die Möglichkeit besteht, daß der Erblasser im Betrieb seines Handelsgewerbes Handlungsvollmachten auch nur schlüssig ohne Beschränkung auf seine Lebenszeit erteilt hat.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 796/81  
Entscheidungstext OGH 17.03.1983 6 Ob 796/81

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0008065

## Dokumentnummer

JJR\_19830317\_OGH0002\_0060OB00796\_8100000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)